

Abkochgebot in der Gemeinde Zaisenhausen und der Stadt Kraichtal, Ortsteil Bahnbrücken besteht weiterhin

Nachdem am Dienstag, 12. März 2019 eine Trübung im Claffenbrunnen der Wasserversorgung Zaisenhausen festgestellt wurde, wurde vom Gesundheitsamt des Landkreises Karlsruhe ein Abkochgebot ausgesprochen. Allerdings wurde zu keinem Zeitpunkt verunreinigtes Wasser in die Wasserversorgungsnetze abgegeben.

Grundsätzlich wird die Wasserversorgung durch zwei Brunnen sichergestellt, die das Wasser in den Hochbehälter leiten. Dort wird es mittels einer UV-Desinfektionsanlage gereinigt, bevor es in die Wassernetze eingespeist wird. Der Hochbehälter kann lediglich Wasser für 24 Stunden bereithalten bzw. speichern. Um die Wasserversorgung in der Gemeinde Zaisenhausen und dem Ortsteil Bahnbrücken der Stadt Kraichtal zu 100 Prozent sicherstellen zu können, ist der Betrieb beider Brunnen erforderlich.

Aufgrund der festgestellten Trübung wird nun das Wasser aus dem Claffenbrunnen vor der Einleitung in den Hochbehälter als Vorsichtsmaßnahme gechlort. In der Zwischenzeit hat die Trübung des Brunnens wieder augenscheinlich abgenommen. Die Chlorung muss allerdings weiter beibehalten werden, bis drei Wasserproben an drei aufeinanderfolgenden Tagen ohne Auffälligkeiten untersucht worden sind. Sind diese Voraussetzungen gegeben, wird durch das Gesundheitsamt die Aufhebung des Abkochgebots erteilt. Bis dahin gilt das Abkochgebot weiterhin.

Über die Aufhebung des Abkochgebots wird von der Gemeinde zu gegebener Zeit über verschiedene Kanäle entsprechend informiert.

Wir bitten um Beachtung dieser Vorsichtsmaßnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung